

Sie planen die die Wärmedämmung von Dachflächen?

....dann lassen Sie sich den **staatlichen Zuschuss von 10%** der Investitionskosten nicht entgehen

Alternativ können Sie die Sanierungsmaßnahmen auch über einen zinsvergünstigten Kredit der KfW mit **7,5% Tilgungszuschuss** finanzieren. Dieser ist auch für Mehrfamilienhäuser erhältlich.

Wer wird gefördert?

- Eigentümer eines Ein- oder Zweifamilienhauses oder einer Eigentumswohnung (Selbstnutzer und Vermieter)
- Ersterwerber eines sanierten Ein- oder Zweifamilienhauses oder einer Eigentumswohnung

Welche Kosten werden bei der Wärmedämmung von Dachflächen berücksichtigt?

Es werden grundsätzlich alle Kosten gefördert, die unmittelbar für die Ausführung der förderfähigen Maßnahmen erforderlich sind. Dies sind die Materialkosten sowie die Kosten für den fachgerechten Einbau/Verarbeitung durch die einzelnen Handwerker/Fachunternehmer (Rechnung eines Fachunternehmens).

- Abbrucharbeiten (alte Dämmung, Dacheindeckung, Dachpappe oder Schweißbahnen, Asbestentsorgung)
- Erneuerung der Dachlatten oder des Dachstuhls
- Einbau von Unterspannbahn, Luftdichtheitsschicht und Dampfsperre
- Ein- bzw. Aufbringen der Wärmedämmung
- Vergrößerung der Sparren bei Zwischensparrendämmung
- Dämmung/Erneuerung/Erstellung von Dachgauben
- Verkleidung der Dämmung (z. B. Gipskartonplatten) sowie Maler- und Tapezierarbeiten bei bereits ausgebautem Dachgeschoss
- Maßnahmen zur Wärmebrückenreduktion
- Austausch von Dachziegeln (inklusive Versiegelung), Abdichtungsarbeiten am Dach
- Neueindeckung des Daches bzw. Dachabschluss bei Flachdach mittels Dachpappe, Schweißbahn etc.
- Erneuerung/Einbau von Oberlichtern, Lichtkuppeln
- Änderung des Dachüberstands
- Erneuerung der Dachrinnen, Fallrohre, Einlaufbleche, notwendige Arbeiten an Antennen, Elektrik, Blitzableiter
- Schornsteinkopf neu einfassen
- hydraulischer Abgleich des Zentralheizungssystems inklusive Strangregulierung, Ventil und Pumpenerneuerung

Einbindung des Sachverständigen:

Auszug aus dem KfW Merkblatt - Energieeffizient Sanieren: „Eine energetische Sanierung erfordert eine fundierte Fachplanung und qualifizierte Begleitung bei der Umsetzung. Im Rahmen der Planung, Antragstellung und Durchführung eines geförderten Vorhabens ist zur Unterstützung des Bauherrn ein Sachverständiger erforderlich.... Der Sachverständige führt eine **energetische Fachplanung** ... durch und erstellt die **"Bestätigung zum Antrag"**. Nach Abschluss der Sanierung prüft der Sachverständige die programmgemäße Durchführung der geförderten energetischen Maßnahmen und erstellt die **"Bestätigung nach Durchführung"**.

Als anerkannten Sachverständiger in der Expertenliste „www.energie-effizienz-experten.de“ übernehme ich für Sie die Leistungen der energetischen Fachplanung, Antragstellung sowie die Abnahme der energetischen Maßnahme nach der Durchführung.

Die Antragstellung muss vor Beauftragung von Sanierungsmaßnahmen erfolgen.

Falls Sie mehrere energetische Maßnahmen an Ihrem Gebäude planen (z.B. Fenster, Heizung, Dämmung...) empfehle ich Ihnen im Vorfeld die Durchführung einer Energiesparberatung. Möglicherweise erreichen Sie dann ein Effizienzhaus. Sie erhalten hierfür höhere Zuschüsse als mit Einzelmaßnahmen. Setzen Sie sich mit mir in Verbindung.

Mit freundlichen Grüßen
Dipl. Ing. Timo Göhringer



Energie-**B**eratung-**G**öhringer
Analyse ♦ Beratung ♦ Optimierung

Tel: 06222 3180950
Mail: info@e-b-g.net
Web: www.e-b-g.net

Erforderliche Angaben für die Antragstellung KFW Zuschuss bzw. KFW Kredit

Gebäudeinhaber / Verwalter

Vorname (mit Zweitname), Name _____ Telefon privat (mit Vorwahl) _____
Straße _____ PLZ _____ Stadt _____
Bankverbindung* (BIC) _____ IBAN* _____
E-Mail _____ Geburtsdatum* _____
Geburtsort* _____ Geburtsland* _____ *für Zuschussantrag Energetische Baubegleitung

Anschrift des zu untersuchenden Gebäudes (falls abweichend)

PLZ _____ Stadt _____ Straße _____

Angaben zum Gebäude

Baujahr _____ Anzahl der Wohnungen _____ Wohnfläche _____ Vermietung ja nein

Angaben zur Dachdämmung

- Schrägdächer und dazugehörige Kehlbalkenlage:** Wärmedurchgangskoeffizient höchstens 0,14 W/(m²K).
- Dachflächen von Gauben:** Wärmedurchgangskoeffizient höchstens 0,20 W/(m²K).
- Gaubenwangen:** Wärmedurchgangskoeffizient höchstens 0,20 W/(m²K).
- Flachdächer als Hauptdach bis 10° Dachneigung:** Wärmedurchgangskoeffizient höchstens 0,14 W/(m²K).
- Alternativ bei Baudenkmalen und erhaltenswerter Bausubstanz höchstmögliche Dämmschichtdicke:** Wärmeleitfähigkeit $\lambda \leq 0,040$ W/(m K).

Summe der gesamten geplanten förderfähigen Kosten: _____ **Euro** (förderfähige Kosten siehe Rückseite)

Antragsart

- KFW Zuschuss (10% der förderfähigen Kosten) KFW Kredit (0,75% Zins, 7,5% Tilgungszuschuss)

Beauftragung energetische Fachplanung + Sachverständigennachweis

Hiermit beauftrage ich Energie-Beratung-Göhringer zur energetischen Fachplanung, Erstellung des Sachverständigennachweises für die KFW-Zuschussbeantragung / Kreditbeantragung + Abnahme der Einzelmaßnahme zu einem Gesamtpreis von **800 Euro** inkl. MwSt. Die Sachverständigentätigkeit wird im KFW Programm 431 mit 50% bezuschusst. Ihr **Eigenanteil** liegt somit bei **400 Euro**.

Datum: _____ Unterschrift: _____

Blatt falten, in einen Briefumschlag und per Post an:

Energie-**B**eratung-**G**öhringer

Dipl. Ing. Timo Göhringer
Zur Winterhälde 7a

69234 Dielheim

